

Auffanggurte



HT 10



HT 11



HT 21



HT 22



HT 31



HT 42



HT 100



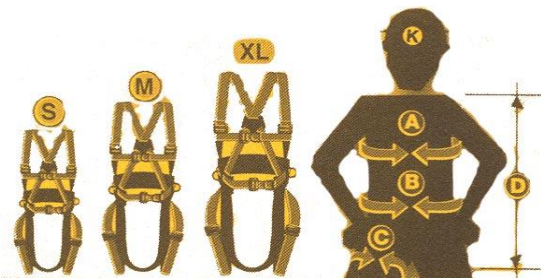
HT 110



HT Promast



HAT 33 D



	S	M	XL
A	60 - 100	80 - 120	100 - 160
B	75 - 100	90 - 110	100 - 125
C	45 - 80	45 - 100	45 - 120
D	55 - 65	65 - 80	80 - 90



Haltegurt

CE 01P Rückenpolster, D-Ringe, Werkzeugösen. Kann an die Auffanggurte HT10 bis HT 42 angekoppelt werden.



Typ M 10



Typ M 11



Typ M 51



Typ M 13



Typ M 41



Typ M 31/32/33

Auffanggurte nach EN 361 / EN 358

HT 10	101220	28,60	Rückenfangöse im Schulterbereich, ohne Sitzgurt, verstellbare Beingurte, Schulter u. Beingurte blau
HT 11	101221	38,80	Rückenfangöse im Schulterbereich, mit Sitzgurt, verstellbare Beingurte, Schultergurt blau, Beingurte schw arz.
HT 21	101222	42,30	Rückenfangöse im Schulterbereich, mit Sitzgurt, verstellbare Beingurte, Schultergurt blau, Beingurte schw arz, zw ei vordere Anschlagösen im Brustbereich
HT 22	101223	46,90	Rücken- und Brustfangöse, verstellbare Schultergurte, verstellbare Beingurte, Schultergurt blau, Beingurte schw arz, alternativ zu den Standardverschlüssen mit auto. Steckschlössern erhältlich
HT 31	101224	49,00	Rückenfangöse im Schulterbereich, verstellbare Bein- u. Schultergurte, Schultergurt orange, Beingurte schw arz
HT 42	101225	50,00	Rückenfangöse im Schulterbereich, verstellbare Bein- u. Schultergurte, Schultergurt blau, Beingurte schw arz, zw ei vordere Anschlagösen im Brustbereich
HT 110	101230	180,00	Multifunktionaler Universalgurt mit hohem Tragekomfort, 5 Anschlagösen verstellbare Schulter- u. Beingurte, integrierter Hüftgurt gepolstert, zw ei seitliche Halteösen, Rücken- und Brustfangöse, Schlaufen und Haken für Werkzeuge am Haltegurt, Steigschutzöse im Hüftbereich, Schulter- und Hüftgurt mit man. Steckrahmen, Beingurt mit Eindornschnalle
Promast BA	101231	255,00	w ie Promast, jedoch mit Steckschlössern an den Beingurten
Promast	101232	230,00	multifunktionaler Universalgurt mit hohem Tragekomfort und 5 Anschlagösen, verstellbare Schulter-, Brust- und Beingurte, integrierter Hüftgurt 150mm Breite, 2 seitliche Halteösen, Rückenfangöse im Schulterbereich, zentrale Anschlagöse im Brustbereich, Steigschutzöse im Hüft- / Bauchbereich, Polsterung an den Schulter- und Beingurten, Zentralverschluß durch Steckschloß, Schlaufen und Haken für Werkzeuge am Hüftgurt
HT 33D	101233	69,30	Kombinierter Auffang- / Haltegurt mit hohem Tragekomfort, verstellbare Schulter- und Beingurte, Rückenfangöse, Steigschutzöse im Hüftbereich, gepolsterter Halte Breite 160 mm, seitliche Halteösen, zw ei D- Ringe, Weite ca. 40 mm.
CP 01 P	101234	40,30	Haltegurt mit Rückenpolster ca. 160mm; Halteösen D-Ringe (Weite ca. 40mm); Befestigungsösen für Werkzeug; kann durch Gurtbänder an Haltegurte HT10 bis HT42 angekoppelt werden

Standardgröße der Auffanggurte ist **M** Größe **S** und **XL** lieferbar, Preise und Lieferzeit auf Anfrage

Persönliche Schutzausrüstung, Absturzsicherung.

Gesetze, Verordnungen.

Für EU – Mitgliedstaaten gelten die Richtlinien EG-RL 89/391/ EWG und die EG-RL89/656/ EWG, in Deutschland außerdem die Unfallverhütungsvorschriften UW-BGV A1

Grundsätzlich sind in der Industrie bei Arbeiten ab 2m Höhe und im Dachdeckergewerbe ab 3m Höhe Persönliche Schutzausrüstungen zu tragen.

Die Länge der Absturzsicherung ist so zu bemessen, dass ein Aufprall vermieden wird. Die max. Länge zwischen Aufhängepunkt und Auffanggurt ist 2m, es sind nur Systeme mit Falldämpfer zu verwenden.

Schachtbegehungen sind nur mit einem Ablassgerät bzw. Sicherungsgerät mit einer integrierten Rettungshubfunktion zulässig. Der Einsatz von einem Dreifuß und einer zweiten Arbeitskraft ist zu empfehlen.

Grundsätzlich sind Anschlagpunkte zur Befestigung der Persönlichen Schutzausrüstung zu nutzen. Sind keine Befestigungspunkte vorhanden, müssen diese nachgerüstet werden.

Prüfung und Instandhaltung.

Einmal im Jahr sind Persönliche Schutzausrüstungen durch einem Sachkundigen zu prüfen. In Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen sind kürzere Prüfintervalle erforderlich. Ist ein Absturz erfolgt, ist die getragene Ausrüstung sofort einer Prüfung zu unterziehen.

Instandsetzungsarbeiten dürfen nur vom Hersteller oder einer von ihm beauftragten Person durchgeführt werden. Auffanggurte erreichen spätestens nach sechs bis acht Jahren die Ablegereife. Verformungen oder beschädigte Nähte an dem Auffanggurt führen zur sofortigen Ablegereife, ebenso Garnbrüche und Einschnitte bei Seilen.

Die Persönliche Schutzausrüstung und insbesondere Auffanggurte, Verbindungsmittel und Falldämpfer aus Polyester sind in trockenen, sauberen und lichtgeschützten Räumen freihängend zu lagern.

Weitere Hinweise erhalten sie aus den oben aufgeführten Richtlinien.